WP-2-546 Innovativ wirtschaften

Antragsteller*in: KV Münster
Beschlussdatum: 24.11.2021

Text

Von Zeile 547 bis 551:
der öffentlichen Hand machen wir einfach nutzbar und gestalten sie barrierefrei. ~~Je wichtiger das Internet für den Alltag wird, desto wichtiger wird es auch, dass alle einen Zugang dazu haben und dazu in der Lage sind mit der Technik umzugehen.~~Ein erheblicher Teil des gesellschaftlichen Lebens findet heute auch im digitalen Raum statt. Damit hier niemand ausgeschlossen ist, ist es wichtig, dass alle einen Zugang sowohl zu einer schnellen Internetleitung als auch zu einem Endgerät haben und dazu in der Lage sind, mit dieser Technik selbstbestimmt umzugehen. Alle Bevölkerungsgruppen sollen digitale Dienste nutzen und davon profitieren können, barrierearm, leicht verständlich und in verschiedenen

Begründung

Das Internet ist schon sehr wichtig. Bereits jetzt ist, wer keinen Zugang dazu hat, in erheblichem Maße von Gesellschaftlicher Teilhabe ausgeschlossen. Man denke bspw. an die Nutzung von Onlinevideodiensten, sozialen Netzwerken oder der Wikipedia.

Damit Menschen hier teilhaben können braucht es immer 3 Komponenten: Den Zugang (also die Leitung), das Endgerät (also bspw. den Computer) und die Kompetenz mit beidem auch umzugehen.